**Übersetzungen**

**Flyer Rethink Resource**

Unsere Geschichte

Wir sind ein Schweizer Startup-Unternehmen mit Fokus auf Materialströme und Ressourceneffizienz. Unser erfahrenes Team arbeitet praxisorientiert, um den Wert von Materialströmen zu maximieren und nachhaltige (?)(circular) Produktinnovationen zu unterstützen. Wir verstehen/unterstützen Ihr Bedürfnis nach einem verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen.

Wir bieten projektbezogene Beratungsleistungen/eine projektbezogene Beratung, bei denen/der wir gemeinsam mit unseren Innovationspartnern im Ökosystem der Kreislaufwirtschaft Lösungen zur Wiederverwendung der Produkte entwickeln und umsetzen. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, unsere Kunden bei der Umsetzung zu unterstützen, um einen nachhaltigen Mehrwert zu schaffen.

Warum mit uns arbeiten?

1. Schweizer Wurzeln: Wir kombinieren die tief verwurzelte/verankerte Innovationskultur/Erfindungsgeist der Schweiz mit der Dynamik eines lebhaften Startups.
2. Drehscheibe für echte Innovationen: Wir vereinen Wissenschaft, Industrie, Technologieexperten, Start-ups und öffentliche Einrichtungen unter einem Dach.
3. Circular Economy Kompetenz (?): Wir sind keine klassische Beratungsfirma mit einem Nischeninteresse, Zurkuarität/Circular Economy ist unser Hauptinteresse/ist alles, was wir tun.
4. Wir machen unsere Hände schmutzig: Mit ihren Nebenströmen
5. Wir wollen Ihren Erfolg: Wir setzen alles daran, unsere Mission für eine regenerative Wirtschaft zu bestätigen.

Rückseite

Ein Projekt mit uns

Schritt 1: Innovationstrichter

In der Phase der Chancengenerierung kartieren wir alle relevanten Bereiche des Innovationsökosystems. Anschliessend fahren wir mit der Phase der Chancenauswahl fort, in der die wichtigsten Faktoren wie TRL, Time to Market, Volumenpotential, Marge und Nachhaltigkeit bewertet werden, um die aussichtsreichsten Chancen auszuwählen.

Schritt 2: Umfangsdefinition

Technologische Machbarkeit und regulatorische Machbarkeit (???) stehen nun im Mittelpunkt/Fokus. Wir konzentrieren uns auf die Segmentierung der Wertschöpfungskette (intern, extern, B2B, B2C) und knüpfen erste Kontakte zu möglichen Innovationspartnern. Dieser Schritt wird mit einem Go / No-Entscheid über die berücksichtigten Möglichkeiten/ möglichen Vorgehensweisen abgeschlossen.

Schritt 3: Business Cases

Eine detaillierte Produktdefinition wird dabei helfen, die richtige Marketingstrategie für die gewonnenen Ideen zu entwickeln. Detaillierte Kosten-Nutzen-Berechnungen unterstützen dann Make/Buy/Lizenz-Entscheidungen. Eine Auswahl der Innovationspartner setzt dann den Startschuss für die Umsetzung.

4. Durchführung

Probeläufe und die notwendige Verfahrenstechnik dominieren den Beginn dieses Schrittes. Mit positiven Ergebnissen werden Kooperationsverträge und / oder Technologielizenzen (??) unterzeichnet. Bei Bedarf werden auch Investitionsentscheidungen begleitet.

**Flyer Circado** (vgl. Webseite Circado)

Circado - der führende industrieübergreifende Marktplatz für Sekundärressourcen.

Unsere Geschichte

Materialeffizienz hat einen grossen Einfluss auf die Leistungsfähigkeit eines produzierenden Unternehmens. Die Ausschöpfung des vollen Potenzials geht weit über die Optimierung von Produktionslinien hinaus. Es(das Potenzial) liegt in der Herstellung nachhaltiger Produkte aus sekundären Ressourcen oder in der Unterstützung anderer Firmen, indem Sie diesen Ihre Nebenströme zur Verfügung stellen.

Der Handel von Nebenströmen muss jedoch den engen Vorgaben einer schlanken Produktion gerecht werden und eine branchenübergreifende Transparenz für Käufer und Verkäufer schaffen.

Deshalb haben wir Circado entwickelt, die führende Handelsplattform für Käufer und Verkäufer von Sekundärrohstoffen.

.

Operationale Effizienz war bei der Entwicklung von Circado ausschlaggebend. Sie kann für Fluktuationen in der Produktionsmenge, der Qualität oder für Stillstände verantwortlich sein. Circado ermöglicht Ihnen, sich einen Überblick über den Markt zu verschaffen, Handelspartner aller Industrien zu finden und die aktuelle Preisentwicklung zu verfolgen.

Begleiten Sie uns auf unserer Reise zu einer nachhaltigeren/widerstandsfähigeren Wirtschaft

Weshalb Circado (benutzen)?

1. Sourcing/Beschaffung: Transparente, effiziente und bewueme Beschaffund von Sekundärmaterialien.
2. Verkaufen: Finden Sie Käufer für ihre Nebenströme und generieren sie nachhaltigen Gewinn.
3. Open (?): Möchten Sie Circado in ihre bestehende IT-Landschaft integrieren? Kein Problem, wir haben ein open interface (API).
4. Robust: Circado verwendet die gleiche Technologie wie WHatsapp und ist schnell und stabil!
5. Wir möchten Ihren Erfolg: Wir setzen alles daran, unsere Mission für eine regenerative Wirtschaft zu bestätigen.

Startseite

Willkommen!

Wir sind RethinkResource, ein Schweizer Startup mit dem Ziel, industriellen Abfall und Nebenströme in eine nachhaltige und lukrative Geschäftsmöglichkeit zu verwandeln.

Wir glauben, dass der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen der Schlüssel zu einer stabilen Wertschöpfungskette und zu einer nachhaltigen Zukunft ist. Deshalb betrachten wir industrielle Nebenströme als strategisches Kapital - mit langfristigen Wettbewerbsvorteilen. Wir möchten den Wert dieses ungenutzten Anlageguts(?) mithilfe eines modernen Produktionssystems aufrechterhalten.

Mithilfe von Ressourceneffizienz suchen wir täglich nach den bestmöglichsten Innovationen in der Kreislaufwirtschaft. Unser Team arbeitet praxisnah mit unseren Kunden zusammen und bietet sowohl Projekt Management als auch Business Cases für die Entwicklung nachhaltiger Geschäftsideen.

Wir verstehen den Wunsch unserer Kunden nach einem verantwortungsvollen Umgang mit ihren Materialströmen.

Wie setzen Sie ungenutzte Potenziale wirksam ein?

Innovationen der Kreislaufwirtschaft leben von Nebenströmen, welche derzeit unterschätzt werden. Wir setzen unser breites Know-how zwischen Produktinnovation und Verfahrenstechnik ein und aktivieren unser Netzwerk, um Materialeigenschaften zu erforschen und dessen Werte zu entdecken, indem wir uns fragen: "Was ist der unbenutzte Nebenstrom und was kann aus ihm alles werden?”

Nicht jede Innovation ist eine neue Erfindung. Manchmal geht es darum, Innovationen einer Nische zu vergrössern und sie in den Mainstream/an die Allgemeinheit zu bringen. Das Ziel ist deshalb manchmal auch, etablierte Innovationen in einer neuen Branche zu reproduzieren oder einfach eine neue branchenübergreifende Verbindung zwischen Käufern und Verkäufern von Sekundärrohstoffen herzustellen. In einigen Fällen steht der Einsatz von Sekundärressourcen im Mittelpunkt, genauso wie der neue Upcycling-Wert, welchen bewusste Konsumenten schätzen.

Wie auch immer Ihr persönliches Bedürfnis aussieht, wir stellen Ihnen das Netzwerk und das Know-how zur Verfügung, um die idealsten Upcycling-Innovationen für Ihre Branche zu finden. Wir sind im Bild über aktuelle Innovationen und verfügen Kontakte zu möglichen Lieferanten und Partnerunternehmen in ganz Europa. Wir analysieren verschiedene Business Cases genau und reduzieren diese auf ein konkretes Portfolio, während sie an Boden gewinnen. Es ist uns besonders wichtig, Sie bei der Umsetzung zu unterstützen, um einen nachhaltigen Mehrwert zu schaffen.

Sehen Sie sich Beispiele der Kreislaufwirtschaft in unserem UPCYCLING-Bereich an.

About

RethinkResource wurde 2016 von Linda Grieder gegründet. Ihre Mission war es, die produzierende Industrie beim Übergang in die Kreislaufwirtschaft zu unterstützen. Linda erkannte den strategischen Einfluss, welchen die Digitalisierung auf die Produktionssysteme der Zukunft haben wird. Sie sah wertvolle digitale Netzwerke anstelle von linearen Versorgungsketten, Nutzen statt Verschwendung und nachhaltige Wertschöpfung anstelle von Ausbeutung.

Der erste Schritt war die Gründung einer Beratungsfirma, um die besten Upcycling Innovationen aus der ganzen Welt an die Schweizer Nahrungsmittelindustrie zu bringen. Im Büro im Technopark Zürich arbeiten wir an neuen Strategien im Bereich der Ressourceneffizienz in naher Zusammenarbeit mit unseren Partnern und Kunden aus der Industrie, der Akademie, dem Startupwesen und weiteren Bereichen. Unsere BeraterInnen erkunden neue Innovationen, erleichtern die Zusammenarbeit und entwickeln Business Cases, um Upcycling und Nachhaltigkeit zu fördern.

Mit der Einführung von Circado, unserer Handelsplattform für industrielle Nebenströme, haben wir den Grundstein für einen digitalen Ansatz der Kreislaufwirtschaft in ganz Europa gelegt. Circado ist die digitale Drehscheibe für industriellen Wandel. Die Automatisierung des Austausches von Nebenströmen ermöglicht die Skalierbarkeit von Sekundärressourcen und ebnet den Weg zum Mainstream für bestehende und zukünftige Upcycling-Innovationen.

Bei RethinkResource setzen wir den Weg in die Kreislaufwirtschaft mit Leidenschaft und Engagement fort. Wenn Sie sich von unserer Mission inspiriert fühlen oder einfach nur Fragen haben, zögern Sie nicht uns hier zu kontaktieren.

Unsere Werte bilden die Grundlage unserer Arbeit.

Ergreife Wandel und treibe ihn voran (Embrace and Drive Change)

Wir arbeiten konstant an der Verbesserung unserer Dienstleistungen und Produkte. Wir fördern Kreativität und fordern uns selbst heraus, verantwortungsvoll Innovationen zu erkennen und neue Ideen und Möglichkeiten zum Leben zu erwecken.

Mache mehr mit weniger (Do More with Less)

Wir arbeiten daran, unseren Kunden Wettbewerbsvorteile zu verschaffen, indem wir mehr mit weniger tun. Wir sehen Werte, die andere übersehen, decken ungenutzte Potenziale auf und streben nach Effizienz und Wirkung.

Arbeite als Team (Work as a Team)

Wir lassen uns von der Zusammenarbeit inspirieren und glauben, dass sie das Herzstück jeder Erfolgsgeschichte ist. Durch die Kombination unserer einzigartigen Erfahrungen und interdisziplinären Fähigkeiten stellen wir uns überzeugt jeder Herausforderung.

Teile und bilde Partnerschaften (Share and Build Partnerships)

Wir glauben an die Kraft, unser Wissen, unsere Expertise und unser Netzwerk zu teilen. Dazu bauen wir offene, ehrliche und langfristige Beziehungen zu unseren Partnern auf.

Leidenschaft und Entschlossenheit (Passion and Determination)

Sich auf die Zufriedenheit unserer Kunden zu konzentrieren, erfordert Disziplin und Leidenschaft. Wir arbeiten mit Herz und Ausgeglichenheit und versuchen immer, kreativ, aufgeschlossen und abenteuerlustig zu sein.

**Circado**

**Hier ist Circado**

**Die erste industrieübergreifende Handelsplattform für industrielle Nebenströme.**

**Die Beschaffung von Sekundärressourcen … digitalisiert!**

Die Materialeffizienz hat einen grossen Einfluss auf die Leistungsfähigkeit eines produzierenden Unternehmens. Die Ausschöpfung des vollen Potenzials geht weit über die Optimierung von Produktionslinien hinaus. Es liegt in der Herstellung nachhaltiger Produkte aus Sekundärressourcen oder in der Unterstützung anderer Firmen, indem Sie diesen Ihre Nebenströme zur Verfügung stellen.

Der Handel von Nebenströmen muss jedoch den engen Vorgaben einer schlanken Produktion gerecht werden und eine branchenübergreifende Transparenz für Käufer und Verkäufer schaffen. Deshalb haben wir Circado entwickelt, die führende Handelsplattform für Käufer und Verkäufer von Sekundärrohstoffen.

Unser einzigartiger käuferorientierter Handelsmechanismus trennt Kaufanfragen von Verkaufsangeboten von den physikalischen Eigenschaften der Nebenströme und angeforderten Materialien. Operationale Effizienz war bei der Entwicklung von Circado ausschlaggebend. Sie kann für Fluktuationen in der Produktionsmenge, der Qualität oder Stillständen verantwortlich sein. Circado ermöglicht Ihnen, sich einen Überblick über den Markt zu verschaffen, Handelspartner aller Industrien zu finden und die aktuelle Preisentwicklung zu verfolgen.

Begleiten Sie uns auf unserer Reise zu einer nachhaltigeren/widerstandsfähigeren Wirtschaft auf www.circado.io

**Upcycling**

Willkommen!

Upcycling ist der Prozess, bei dem die Anwendung eines Materials von einem geringen Wert, wie beispielsweise Verbrennung oder Biogas, auf einen hohen Wert, wie Lebensmittel, Kosmetika, Mode usw., umgewandelt wird.

Viele industrielle Nebenströme sind heute Abfallströme, weil keine bessere Anwendung gefunden wurde. So landet das Material im Müll. Mit den Trends zur Produktdiversifikation, zum verantwortungsvollen Konsum und zur Digitalisierung tauchen jedoch täglich neue Anwendungen auf. Start-ups und grosse Unternehmen aus allen Branchen verändern unsere Wahrnehmung von Verschwendung, Ressourcen und Wert.

Durch diese neue Denkweise entstehen Produkte, die nicht nur nachhaltiger, sondern auch profitabler sind als ihre Pendants.

Sekundäres einfarbig eloxiertes Aluminium:

Das Pionier-Taschenmesser wurde aus recycelten Nespresso-Kapseln gefertigt. Zur Herstellung der Alox-Schuppen werden gebrauchte Nespresso-Kapseln aufgeschmolzen und anschließend gegossen. Das spart enorme Mengen an Energie, die für die Herstellung von Neualuminium benötigt werden.

Das erste Messer wurde 2016 anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Nespresso-Recyclingprogramms entwickelt. Dank des Erfolgs dieses Messers haben Victorinox und Nespresso die Partnerschaft in den Jahren 2017 und 2018 fortgesetzt.

[www.victorinox.com](http://www.victorinox.com)

Sekundäres PET als formgebendes Designelement:

PET Lamp glaubt an die Wiederverwendung als Kontrapunkt zum Recycling. PET Lamp ist ein Projekt, das die Wiederverwendung von PET-Kunststoffflaschen mit ausgewählten traditionellen Webtechniken aus verschiedenen Teilen der Welt kombiniert, um einzigartige handgefertigte Lampenschirme herzustellen.

Stolz schufen sie den magischen Moment, in dem sich PET-Kunststoffstreifen und Naturfasern treffen und perfekt zusammenpassen, und sich so zu einem langlebigen Objekt entwickeln. Jeder Lampenschirm ist ein Unikat und wird sowohl als Einzelleuchte als auch in grossen Installationen angeboten, die die unendliche Vielfalt der Stücke unterstreichen.

petlamp.org

Sekundäre Proteine und Fasern aus gebrauchtem Korn (Altkorn?):

ReGrained rettet das nahrhafte Getreide, das jedes Mal entsteht, wenn Bier gebraut wird. Mit Hilfe seiner zum Patent angemeldeten Technologie wird das Getreide dann zu SuperGrain+-Mehl verarbeitet.

Durch das Brauen von Bier wird Zucker aus dem Getreide gezogen/entnommen. Dies ermöglicht einen optimalen Zugang zu Protein, Ballaststoffen und einer ganzen Reihe von Mikronährstoffen, die in SuperGrain+ umgewandelt wird. SuperGrain+ übertrifft nicht nur fast jedes andere Getreidemehl in Nährstoffen wie Eiweiß und Ballaststoffen, sondern verpackt auch unglaublichen Geschmack und hat zudem eine regenerative Wirkung auf die Umwelt.

[www.regrained.com](http://www.regrained.com)

Verbrauchtes Getreide als Kartoffel-Ersatz:

Frisches verbrauchtes Getreide aus dem Sudhaus und vitaminreiche Hefe aus dem Gärkeller. Die Brauerei Locher aus Appenzell baut ihre Nebenströme zu einem innovativen Snack auf.

Die Nebenprodukte der Brauerei werden sinnvoll zu einem geschmacksintensiven und authentischen Spitzenprodukt veredelt. Mit vielen pflanzlichen Proteinen, Mineralien und Ballaststoffen - ein hochwertiger Appenzeller Snack mit weniger Fett.

[www.tschipps.ch](http://www.tschipps.ch)

Sekundärkunststoffe und Gummi:

Adidas und Parley arbeiten zusammen, damit kein Plastik in unsere Ozeane eindringt und wandelt ihn handkehrum in Hochleistungssportbekleidung um.

So wird das Problem in eine Lösung gesponnen, die Bedrohung in einen Faden umgewandelt. Adidas und Parley treiben Öko-Innovationen rund um Materialien, Produkte und neue Anwendungsmöglichkeiten voran. Neue Methoden. Neue Denkweisen. Neue Zukunft.

www.adidas.ch

Sekundäre einfarbige (Respun?) ungefärbte Faser:

Die Leute von Pure Waste wissen, dass alles, was wir tun, irgendwo einen Einfluss auf etwas hat. Sie wissen, dass Nachhaltigkeit und Qualität zusammengehören und glauben, dass auch Mode und ökologisches Denken zusammenpassen sollten. "Pure Waste" ist ihr Versprechen, nur Materialien zu verwenden, die sonst im Abfall landen würden.

Das Unternehmen stellt die gesamte Wahrnehmung von Abfall in Frage. Pure Waste ist recycling upgraded (??). Ihre Vision ist es, die Modebranche neuzu erfinden und sie in eine nachhaltige Zukunft zu führen. Sie wollen das textile Upcycling weltweit als gängige Praxis industrialisieren.

[www.purewaste.org](http://www.purewaste.org)

Kaffeepulver als lebensmittelechtes Bauelement:

Der Ausgangspunkt für Kaffeform UG war die einfache Frage: Was passiert mit dem ganzen Kaffeesatz, nachdem wir unseren Espresso, Cappuccino oder Americano genossen haben? Gibt es keine Möglichkeit, diese gute und natürliche Ressource wiederzuverwenden?

Charakteristisch für Kaffeeform sind die marmorierte, holzähnliche Oberfläche, der Geruch von Kaffee, das geringe Gewicht, die lange Haltbarkeit und die Waschbarkeit (spülmaschinenfest).

[www.kaffeeform.com](http://www.kaffeeform.com)

Unverkauftes Bier als nachhaltigen Malz-Ersatz

Wir sind es gewohnt, zu jeder Tageszeit eine grosse Auswahl an frisch gebackenem Brot zu haben. Deshalb bleibt etwa jeder vierte Laib unverkauft. Die Leute von Damn Good Food & Beverages AG dachten sich: Der lange Weg vom Samen zum knusprigen Brot sollte nicht umsonst gewesen sein. Also zerkleinerten sie das Brot zu Krümeln und machten daraus ihr grossartiges Bread Beer.

Neben Brotkrümeln wird Damn Good Bread Beer mit frischem Quellwasser, Hefe, Hopfen und Gerstenmalz gebraut. So entsteht das bernsteinfarbene, geschmackvolle Spezialbier.

[www.breadbeer.ch](http://www.breadbeer.ch)

High-Fibre Nebenströme als Strukturbauteil & Binder:

Der E6PR™ (Eco Six Pack Ring) ist der erste umweltfreundliche Six Pack Ring aus Nebenprodukten und anderen kompostierbaren Materialien, der die Kunststoffringe ersetzt, die unsere Umwelt belasten.

Bei fachgerechter Entsorgung findet der E6PR™ seinen Weg in eine Kompostanlage, wo er in wenigen Tagen abgebaut wird. Wird er unglücklicherweise in der Natur entsorgt, so braucht er etwa eine Woche, um abgebaut zu werden. Der E6PR™ wird aus kompostierbaren organischen Materialien hergestellt, die bei Verschlucken keine Gefahr für die Tierwelt darstellen.

[www.e6pr.com](http://www.e6pr.com)

Sekundäre Strukturkunststoffe (?) und Fasern:

Innovation für eine neue Generation. Greentom ist in jedem Detail anders, als herkömmliche Kinderwagen: komplett aus recyceltem Kunststoff und superleicht. Er wächst in 3 Phasen auf und folgt somit seinem kostbaren kleinen Passagier.

Die Greentom-Rahmen werden aus recyceltem Polypropylen hergestellt. Die Stoffe der Bottle Fabric Collection werden vollständig aus recycelten Trinkflaschen angefertigt.

[www.greentom.com](http://www.greentom.com)

Sekundäre lebensmittelechte (food-grade?) Oberflächen:

Die KUNGSBACKA sind die ersten Küchenfronten im IKEA-Sortiment, die sowohl aus recyceltem Holz als auch aus recyceltem Kunststoff bestehen.

Gemeinsam mit einem italienischen Lieferanten hat IKEA ein neues Material auf den Markt gebracht - eine Kunststofffolie aus recycelten PET-Flaschen, die auf die Küchenfronten laminiert wird. Sie erfüllt die gleichen Qualitätsanforderungen wie eine Folie aus Neuware.

www.ikea.com

Landwirtschaftlicher Nebenstrom als veganer Lederersatz:

Piñatex® ist ein innovatives Naturtextil aus Fasern von Ananasblättern. Der Rohstoff, der die Basis von Piñatex® bildet, ist ein Nebenprodukt der Ananasernte. Die Blätter sind das Nebenprodukt der bestehenden Landwirtschaft, und ihre Verwendung schafft einen zusätzlichen Einkommensstrom für die landwirtschaftliche Kommune.

Piñatex® ist ein Vliesstoff, der als schadstoffarme Alternative zu Leder und PVC/PU-Materialien entwickelt wurde. Es hat mehrere ISO-Textilprüfnormen bestanden und ist in sechs Farben erhältlich.

[www.ananas-anam.com](http://www.ananas-anam.com)

Sekundäres Fischernetz Nylon-Garn:

Eine elegante Designlösung für den Boden und eine sozial verantwortliche Designlösung für eine fragile Wirtschaft. Net Effects Projekt Net-Works ist eine Einnahmequelle für kleine Fischerdörfer auf den Philippinen, die ihre Strände und Gewässer von ausrangierten Fischernetzen säubern, die ihre Lebensgrundlage bedrohen.

Ausrangierte Fischernetze werden gesammelt und an den Garnlieferanten und Partner Aquafil verkauft. Aquafil verwendet seit 2011Nylonabfälle aus alten Fischernetzen und anderen Quellen, einschliesslich Garnen, die durch ihr eigenes ReEntry®-Programm zurückgewonnen wurden, um recyceltes Nylon für Interface-Teppichfliesen bereitzustellen.

[www.interface.com](http://www.interface.com)

Sekundäre Polyesterfaser für Bekleidung:

Patagonia begann 1993 mit der Entwicklung von recyceltem Polyester aus Plastikflaschen. Damit ist das Unternehmen der erste Hersteller von Outdoor-Bekleidung, der Abfall in Fleece umwandelte. Es war ein positiver Schritt hin zu einem nachhaltigeren System, das weniger Ressourcen verbraucht, weniger verschwendet und die Gesundheit der Menschen besser schützt.

Heute recyceln sie gebrauchte Sodaflaschen, unbrauchbare Produktionsabfälle und abgenutzte Kleidungsstücke (einschliesslich ihrer eigenen) zu Polyesterfasern, um Kleidung herzustellen. Zusätzlich bieten sie recyceltes Polyester in vielen weiteren Kleidungsstücken an, darunter Capilene®-Baselayer, Shelljacken, Boardshorts und Fleece.

[www.patagonia.com](http://www.patagonia.com)

Sekundäre Proteinkonzentrate und Lipide:

Insekten gehören zu den effizientesten Umwandlern von minderwertigen organischen Materialien in konzentrierte Proteine und Lipide. In den meisten Kulturen sind aufgezogene Insekten eine hoch angesehene Spezialität.

Protix ist das führende Unternehmen für Insekteninhaltsstoffe mit einer breiten Palette von Inhaltsstoffen aus der Schwarzen Soldatenfliege, Mehlwürmern, Grillen und Heuschrecken. Protix liefert nachhaltige, (zirkuläre) und natürliche Proteine und Inhaltsstoffe von Insekten für die Herstellung hochwertiger Lebens- und Futtermittel.

protix.eu

Sojamilch Nebenstrom als Inhaltsstoff für die Kosmetikbranche

Rene Furterer's Okara Active Light Shampoo verwendet natürlichen Okara-Extrakt als Hauptbestandteil. Die Aminosäuren restrukturieren und reparieren geschädigtes Haar und sorgen für wunderbaren Glanz.

In Japan, Korea und China ist Okara schon lange ein Teil der traditionellen Küche. Die westliche Kultur, die keine traditionelle Anwendung in der Nahrung findet, hat Okara als Viehfutter degradiert. Das Upcycling dieses hochwertigen Inhaltsstoffes in der Premium-Kosmetik ist nicht nur nachhaltiger, sondern fördert auch den Wirkstoff für andere hochwertige Anwendungen.

[www.renefurterer.com](http://www.renefurterer.com)

High-Fibre(?) Nebenströme als Isolationsmaterial:

Die Firma Ecovative Design hat eine Verbindung namens Greensulate entwickelt. Sie bindet mit Mycel natürliche Dämmstoffe wie Reisschalen oder Baumwollschalen (?)- abhängig davon, welche landwirtschaftlichen Nebenprodukte in der Region vorhanden sind.

Derzeit stehen zwei Hauptvarianten mit unterschiedlicher Druckfestigkeit, Biegefestigkeit und Flammhemmung zur Verfügung. Sie produzieren auch ein Textil auf Mycelliumbasis, das als Lederersatz verwendet wird.

ecovativedesign.com

Überschüssiger Gummi als Schuhsohle:

Timberland Tires sind die ersten Premium-Automobilreifen, die explizit dazu hergestellt werden, um nach dem Lebens auf der Strasse zu Schuhsohlen recycelt zu werden. Wenn die Lauffläche abgenutzt ist, lebt der Reifen weiter und wird eines Tages zu Timberland®-Schuhen.

Anstatt als (was ist tire-derived fuel??) oder auf der Mülldeponie zu verenden, erhalten Timberland Tires ein zweites Leben in der Laufsohle eines Stiefels oder Schuhs. Fazit: Weniger Reifen landen auf Deponien, weniger Frischgummi wird in Schuhen verwendet.

[www.timberlandtires.com](http://www.timberlandtires.com)

Sekundäre Glasmasse als Marmorersatz:

IceStone fertigt in seiner modernen Anlage im historischen Brooklyn Navy Yard upcyclete Glasoberflächen für Küchenarbeitsplatten, Abdeckungen für Badezimmer und Schreibtischplatten. Sie verwenden nur drei Kernbestandteile: 100% recyceltes Glas, Portlandzement und ungiftige Pigmente.

Zusätzlich entwickeln sie auch PaperStone, eine strapazierfähige, feste Oberfläche, die für ihre Leistung, ihre Wärme, ihr zeitgemässes Aussehen und ihre Umweltverträglichkeit bekannt ist. Seine blasenfreie Oberfläche besteht zu 100% aus Recyclingpapier und einem eigenen, erdölfreien Harz.

icestoneusa.com

Landwirtschaftlicher Nebenstrom für Verpackungssynergie:

Für die Verpackung seines neuen Tomatenprodukts verwendet Pure Hothouse Foods Vollpappe, die mit Tomatenpflanzenfasern angereichert ist und von Solidus Solutions, dem Produzenten von Vollpappe und Vollpappeverpackungen, hergestellt wird.

Jeder Hektar Tomatenpflanzen kann 100’000 Tomatenschachteln (Schalen à 6 kg) produzieren, was genau der Verpackungsmenge entspricht, die für die 600 Tonnen Tomaten, die auf dem gleichen Hektar angebaut werden, benötigt wird. Das bedeutet, dass die diesjährige Ernte die Verpackung für das nächste Jahr liefern kann - ein perfektes Beispiel für maximalen Nutzen.

solidus-solutions.com

Upcycling Produktinnovation in verschiedenen Plattenmaterialien:

Verwurzelt auf der südlichen Halbinsel Kapstadts, wo Berge und Meer so lebendig miteinander verbunden sind, wurde Sealand mit der Überzeugung geboren, die Umwelt in den Mittelpunkt zu stellen. Intelligente Materialauswahl, überzeugende Funktionalität und Langlebigkeit sind Hauptmerkmale der Produkte von Sealand. Die Firma produziert in seiner Werkstatt in Kapstadt ausschliesslich Taschen und Accessoires aus Werbetafeln, Yachtsegeln, Beduinenzelten, LKW-Planen und Rypstop-Nylon - und zwar alles von Hand!

sealandgear.com

Sekundärfaser (?) für Einweggeschirr und Verpackungen:

BIO-LUTIONS bietet Verpackungen und Einweggeschirr aus Agrarüberschüssen. Dieser Rohstoff wird durch einen mechanischen Prozess in selbstbindende mikro- und nanofibrillierte Naturfasern umgewandelt.

BIO-LUTIONS verwendet keine chemischen Zusätze und muss den energieintensiven Prozess der Cellulosegewinnung nicht durchlaufen. Auf diese Weise wird die chemische Verunreinigungen und übermässiger Wasserverbrauch vermieden, die bei der Zellstoffproduktion üblich sind. Ihre Technologie ermöglicht es, selbst die kürzesten Fasern aus den meisten landwirtschaftlichen Überschüssen weltweit zu verwenden.

[www.bio-lutions.com](http://www.bio-lutions.com)

Sekundäre Baumwolle & Holzfaser:

Der Bedarf an Kleidung wird sich bis zum Jahr 2025 verdoppelt haben. Diese Menge an Kleidung bedeutet gleichzeitig eine grosse Belastung für unsere Umwelt. Refibra™ Fasern, die neuen TENCEL™ Fasern, werden aus Zellstoff hergestellt, der Baumwollreste von Schneidearbeiten und Holz enthält.

Lenzing ist der erste Hersteller, der Cellulosefasern mit Upcycling-Material im kommerziellen Massstab anbietet. Mit ihrer Technologie ist Lenzing Vorreiter in der Kreislaufwirtschaft für Textilien und reduziert den Bedarf an zusätzlichen Rohstoffen.

[www.lenzing-fibres.com](http://www.lenzing-fibres.com)

Strukturfaser und Bindemittel von Kokosnuss Nebenströmen

CocoPallet International hat eine nachhaltige und kostengünstige Exportpalette aus Kokosnussabfällen entwickelt. CocoPallet ist zu 100% biobasiert/biologisch. Es ersetzt Holzpaletten und verhindert die Abholzung und den Transport von Millionen von Bäumen.

[www.cocopallet.com](http://www.cocopallet.com)

Upcycling Produktinnovation im Bereich der Schuhindustrie (Footware??)

Nae (No Animal Exploitation) ist eine portugiesische vegane Schuhmarke mit Fokus auf natürliche und ökologische Materialien. Ihre Strategie ist es, moderne Produkte für den täglichen Gebrauch zu entwickeln, die in Portugal hergestellt werden.

In ihren Produkten kombiniert Nae auf einzigartige Weise eine Vielzahl von natürlichen Materialien wie Kork und Ananas, Upcycling-Materialien wie Airbags und PET - Kunststoffflaschen und ökologische, synthetische Mikrofasern.

www.nae-vegan.com

Sekundäres Blachenmaterial aus LKW-Leinwand:

Freitag begann mit der Entwicklung einer Tasche aus gebrauchten LKW-Planen, ausrangierten Fahrradschläuchen und Autosicherheitsgurten - jedes Produkt für sich ein Unikat.

Die Freitagstasche hat inzwischen ein komplettes Sortiment von über 80 verschiedenen Modellen für alle Ihre Tragebedürfnisse hervorgebracht: von Smartphone- und Laptoptaschen über Rucksäcke bis hin zu Handtaschen, Shoppern (?) und Reisetaschen.

www.freitag.ch

Sekundär-PET als Schallabsorber:

Die Mitarbeiter von ECOJAZZ verwandeln die Verschmutzung in leistungsstarke Schallabsorber und machen das Abfallproblem zur Lösung. Pro Quadratmeter des Produkts verwendet ECHOJAZZZ zwischen 47-72 PET-Flaschen aus Mülldeponien und dem Pazifik.

Ihr Hauptprodukt EchoPanel ist ökologischer, robuster, leichter und flexibler als jedes vergleichbare Produkt.

echojazz.com

Unverkauftes Brot als Kohlenhydrat für Bier:

Die Mission von Toast Ale Ltd. ist es, Nahrungsmittelverschwendung zu vermeiden. Das köstliche Bier wird mit unverkauften Broten aus Bäckereien und unbenutzten Krusten von Sandwichherstellern gebraut.

Sie sind sogar noch einen Schritt weiter gegangen und haben ihr gesamtes Gerstenmalz durch unverkauftes Brot ersetzt. Die einzigen anderen Zutaten sind Hopfen, Hefe und Wasser.

www.toastale.com

Nebenströme aus der Fruchtproduktion als Kosmetikzutaten

Fruu ist ein kleines Kosmetikunternehmen aus dem Vereinigten Königreich. Ihre Produkte bestehen mehrheitlich aus Zutaten, die aus mehr als 15 verschiedenen Arten von nahrhaften Früchten gewonnen werden. 100% biologisch abbaubar.

Die meisten Inhaltsstoffe entstehen aus Nebenströmen der Obstproduktion, was für die Kleinobstbauern lebenswichtige Zusatzerträge bringt. Alle Produkte werden in kleinen Chargen in der Werkstatt in Grossbritannien hergestellt, um sicherzustellen, dass sie so frisch wie möglich sind.

Beschädigte Feuerwehrschläuche als Plattenmaterialien

Im Jahr 2005 hatte Elvis & Kresse eine zufällige Begegnung mit der Londoner Feuerwehr. Als sie erfuhren, dass Londons beschädigte, stillgelegte Schläuche auf die Mülldeponie gebracht wurden, starteten sie eine Rettungsaktion und gründeten Elvis & Kresse.

Seit über einem Jahrzehnt ist keiner der Londoner Feuerwehrschläuche auf einer Mülldeponie gelandet und über 170 Tonnen Material wurden zurückgewonnen. Der Ertrag ihrer Upcycling-Innovation ist so hoch, dass sie beschlossen haben, 50% der Gewinne aus ihrem Feuerwehrschlauchprogramm an The Fire Fighters Charity zu spenden.

www.elvisandkresse.com

**Capabilities**

### Wie wir funktionieren

Wir verfügen über ein breites Spektrum an Kompetenzen zwischen Verfahrenstechnik, Produktentwicklung, Recht und Marketing. Wenn uns bei der Umsetzung eines Projektes das Know-how fehlt, so scheuen wir uns nicht davor, die richtigen Fachpersonen um Hilfe zu bitten. Wir suchen einen beständigen und offenen Austausch mit all unseren Handelspartnern. So können wir sicherstellen, dass die Arbeit, die wir machen, richtig ist/das gewünschte Ziel erreicht wird. Feedback führt letztendlich zu einer qualitativ hochwertigen, offenen Kommunikation in der erfolgreichen Umsetzung.

Die Dokumentation ist für die interne und externe Kommunikation unentbehrlich. All unsere Arbeitsschritte, sind gut dokumentiert, um die Ergebnisse für die interne Kommunikation und die weitere Verwendung wie Websites und Geschäftsberichte zu bewahren.

In unserem Ansatz hinterfragen wir den Status quo und vertrauen auf funktionierende Systeme, um unser Ziel zu erreichen: die erfolgreiche Verwendung von industriellen Nebenströmen als Sekundärressourcen in hochwertigen Produkten.

### **Das Geschäftsumfeld: Ein circular Ökosystem**

### Die Circular Economy wird nicht von einem einzigen Unternehmen erfunden. Vielmehr bilden neue kollaborative Modelle die Basis für eine offene Innovation in Form eines Business Ecosystems, das sich um das Upcycling bestimmter Materialien zu hochwertigen Produkten bildet. (Satz sehr kompliziert im Englischen, umschreiben?)

### Normalerweise bringt jeder Innovationspartner sehr spezifische Kompetenzen in das Ökosystem mit, wie beispielsweise die Bereitstellung des Nebenstroms, die Verarbeitungstechnologie, die Produktentwicklung, das Marketing und den Vertrieb, etc. Das Knüpfen von Kontakten zu Innovationspartnern und der Aufbau potenzieller Kooperationen erfordert einen neutralen und offenen Vermittler, der sorgfältig nach Fortschritt strebt.

### Während eines Projekts wird RethinkResource die Rolle der Moderation/Vermittlung zwischen den verschiedenen Ökosystemen übernehmen, die um die Implementierung von Upcycling-Innovationen herum entwickelt werden. Dieser Prozess wird durch verschiedene Dokumente, Verträge und Austauschmassnahmen unterstützt, die notwendig sind, um den Fortschritt der Projekte und die Vertiefung der gemeinsamen Anstrengungen/Bemühungen zu stabilen Kooperationen zu gewährleisten.

### **Circular Economy Workshop**

Im Wechsel zur Kreislaufwirtschaft verschieben sich die Grenzen der Wertschöpfung durch wechselnde Business Modelle, Lieferketten und neue Produkte. Dabei sind die organisatorische Umgestaltung und ein Umdenken die Schlüsselfaktoren, welche einem Unternehmen erlauben, sich der schnell wandelnden Umwelt anzupassen.

In einem Circular Economy Strategie Workshop werden wir einer Auswahl ihrer Mitarbeiter Einblicke in eine nachhaltige Zukunft geben. Zuerst erhalten Sie eine strategische Übersicht über die Kreislaufwirtschaft und ihre Theorien und Konzepte aus der Sicht der Praxis. Anschliessend demonstrieren wir anhand ausgewählter branchenspezifischer Beispiele relevante Erkenntnisse und die günstigsten Verfahrenstechniken (? Practices) und stellen verschiedene praktische Tools für Produktions- und Nachhaltigkeitsmanager vor. Der letzte Teil des Workshops ist eine detaillierte Bewertung des Potenzials Ihres Unternehmens, das CE zu nutzen, und wie und wo Sie damit beginnen können.

### **Side-Stream Valorisation Project**

Der Wert von Nebenströmen aus der Produktion wird oft unterschätzt. Die richtige Weiterverarbeitung Ihres Materials schafft zusätzlichen Umsatz und eine diversifizierte Wertschöpfung für Ihr Unternehmen und Ihre Kunden. Zusätzlich können Sie ihren ökologischen Fußabdruck verkleinern.

In einem Valorisierungsprojekt (?) übernehmen wir die Aufgabe, neue, nachhaltige und profitable Anwendungen für Ihren Nebenstrom zu realisieren. Dies beinhaltet die Generierung, Suche und Auswahl möglicher Anwendungen durch einen Innovationstrichter. Die entstehenden Ansätze werden auf ihre technologische und regulatorische Machbarkeit geprüft, gefolgt von Go/No Go-Entscheidungen. Bei normalerweise 1-3 Ansätzen beziehen wir ausgewählte Innovationspartner in die Umsetzung mit ein und erstellen und adaptieren gleichzeitig den entsprechenden Business Case.

### **Material Upcycling Project**

Ein verantwortungsbewusster Konsum hat für den heutigen Konsumenten einen hohen Stellenwert. Die Entkoppelung von Wertschöpfung und Ressourcenverbrauch ist daher der noch fehlende Schritt in eine nachhaltige Zukunft. Der Mehrwert in diesem entscheidenden Schritt - wenn er richtig kommuniziert wird - ermöglicht es den Innovatoren, nicht nachhaltige Konkurrenten leicht zu übertreffen. In einem Upcycling-Projekt identifizieren wir jenes Secondary Sourcing (?) mit dem größten Potenzial für Ihre bestehenden oder neuen Produkte. Dies beinhaltet eine gründliche Bewertung des Nutzens aus Marketing-Perspektive, eine detaillierte Analyse des Materialbedarfs für die Beschaffung der Sekundärrohstoffen und die Unterstützung bei der Produktentwicklung aus der Sicht der Kreislaufwirtschaft. Bei Bedarf binden wir Innovationspartner ein und führen erste Verarbeitungsversuche durch. Wir erstellen auch die Texte, um den Mehrwert des Upcycling Ihren Kunden deutlich zu kommunizieren.

Wenn Sie bereits ubcyceln, dann schauen sie auf unserer Plattform vorbei auf [www.circado.io](http://www.circado.io)

### **Circular Leaders by Heart**

Wir sind Scouts für Innovationstrends der Circular Economy in allen Branchen. Wir begegnen jeden Tag hunderten von nachhaltigen Innovationen. Wir wissen, wer was, wo und wie macht. Wir sind selbst Upcycling-Geeks und wissen daher, was für den Verbraucher funktioniert und was nicht. Wir sind der real Deal (?). Circular Economy für die Industrie. Unsere CEO kleidet sich in ehemaligem Müll. Wir sind auch Feuer und Flamme für die industrielle Produktion. Wir wollen skalierbares Material. Wir berechnen Business Cases für neue Lieferketten, Produktionsstätten und Konsumgüter. Wir besprechen die Positionierung beim Mittagessen und das Fabriklayout beim Kaffee.

Wir sind auch Geschäftsleute. Wir bringen die Dinge zum Laufen. Wir tun das Nötige und lassen den Rest weg. Wir tauchen tief in mögliche Business Cases ein und verwandeln sie in ein Portfolio mit konkreten Chancen, die man weiterverarbeiten kann. .

Wir sind produktiv. Wir wollen etwas bewegen. Wir sind so sehr bemüht, Innovationen zum Leben zu erwecken, dass wir bereits mit der Umsetzung beginnen, während wir noch den Business Case für ein Projekt erstellen, um den Prozess zu beschleunigen.

Wir sind strukturiert. Wir sind strategisch. Wir sind agil. Wir gehen bei Innovationen zielstrebig vor. Wir haben keine Angst zu scheitern und sind daher erfolgreich. Wir klammern uns nicht unnötig an die Dinge, die wir begonnen haben. Es gibt so viel zu tun.